



**Zweckverband
Regio-Nahverkehr
Freiburg**



Baden-Württemberg

INNENMINISTERIUM

PRESSEERKLÄRUNG

Breisgau-S-Bahn GmbH nimmt zwei neue Regio-Shuttles auf der Breisacher- und der Elztal-Linie zusätzlich in Betrieb:

Wagen im Wert von jeweils 1,74 Mio Euro zur Hälfte von ZRF und Land finanziert - Fahrgastzahlen um bis zu 400 Prozent gestiegen

Der Verbandsvorsitzende Landrat Hanno Hurth und seine Stellvertreter Landrat Glaeser und Oberbürgermeister Dieter Salomon freuen sich: „Damit können die stark nachgefragten Zugstrecken nach Breisach und Elzach entlastet werden.“

Staatssekretär Rudolf Köberle: „Erfolg der Breisgau-S-Bahn bestätigt die Verkehrspolitik des Landes.“

REGIO-VERBUND
Gesellschaft mbH / Im Auftrag des ZRF

Fehrenbachallee 12
79106 Freiburg i. Br.
Tel. 0761/201-4655// Fax: 0761/201-4689 //
e-mail: info@regio-verbund.de
www.regio-verbund.de

Zwei neue Regio-Shuttles im Fahrzeug-Pool der Breisgau-S-Bahn GmbH, jeweils zur Hälfte vom Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) und dem Land Baden-Württemberg finanziert, sorgen auf den Linien der Breisacher Bahn und Elztalbahn für Entlastung. Die Beschaffungskosten für die Fahrzeuge betragen insgesamt rund 3,5 Millionen Euro. Landrat Hanno Hurth, Landrat Glaeser und Oberbürgermeister Dieter Salomon: „Damit erreichen wir auf den beiden stark nachgefragten Verbindungen für die Fahrgäste eine merkliche Entlastung. Außerdem hat die Breisgau-S-Bahn GmbH (BSB) mit dem erweiterten Fahrzeug-Pool bessere Voraussetzungen für einen sicheren und schnelleren Ablauf der Fahrpläne.“

Die beiden Regio-Shuttles werden gezielt in den morgendlichen Spitzenzeiten auf den Strecken Freiburg-Breisach und Freiburg-Elzach eingesetzt. Dort sind die Fahrgastzahlen in den vergangenen Jahren deutlich angestiegen: Auf der Breisacher-Linie werden täglich 14.000 Fahrgäste und auf der Elztallinie 10.000 Fahrgäste transportiert. Dies bedeutete eine Zunahme der Fahrgäste um bis zu 400 Prozent seit Betriebsaufnahme. Dadurch kam es zu den starken Pendlerzeiten immer wieder zu Kapazitätsengpässen. Mit den neuen Wagen ist es nun auch möglich, Kapazitäten für den erwarteten weiteren Anstieg der Fahrgastzahlen zu schaffen. Außerdem kann die Betreiberin der Strecken, die Breisgau-S-Bahn GmbH, nun ihren den Wagenlauf entzerren, für eine bessere Instandhaltung der Wagen sorgen sowie eine zuverlässigere Betriebsabwicklung garantieren.

„Die beeindruckenden Fahrgastzahlen sind eine schöne Bestätigung für die Entscheidung der Landesregierung, den Schienenpersonennahverkehr hier in der Region massiv zu verbessern und auch eine Bestätigung für die Auswahl der BSB als Verkehrsunternehmen“, betonte Staatssekretär Rudolf Köberle vom Innenministerium.

Die beiden neuen Regio-Shuttles bieten außerdem mehr Komfort für die Fahrgäste: Die Toiletten sind neu gestaltet und behindertengerecht ausgebaut. Es wird ein zusätzlicher Mehrzweckbereich für die Fahrradmitnahme und für Stehplätze vorhanden sein. Außerdem sind die Shuttles mit zusätzlichen Haltestangen im Einstiegsbereich ausgestattet.